(H)aus der Natur

THEMENBEREICH | UMWELT, BIODIVERSITÄT, NATURSCHUTZ | KLIMASCHUTZ UND KLIMAWANDEL | INNOVATION
UNTERGLIEDERUNG | BODEN | ERNEUERBARE ENERGIE | KLIMASCHUTZ | KLIMAWANDELANPASSUNG | WASSER | NATURSCHUTZ | UMWELTSCHUTZ | KMUS, GEWERBE & WIRTSCHAFT | TOURISMUS | NACHHALTIGE LANDSCHAFTSPFLEGE | ENERGIEEFFIZIENZ
PROJEKTREGION | KÄRNTEN
LE-PERIODE | LE 14–20
PROJEKTLAUFZEIT | 2016-2017
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 800.000,00€
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 195.000,00€
MASSNAHME | ZUSAMMENARBEIT
TEILMASSNAHME | 16.2 FÖRDERUNG FÜR PILOTPROJEKTE UND FÜR DIE ENTWICKLUNG NEUER ERZEUGNISSE, VERFAHREN, PROZESSE UND TECHNOLOGIEN
VORHABENSART | 16.02.2. A) UNTERSTÜTZUNG BEI DER ENTWICKLUNG VON INNOVATIVEN PILOTPROJEKTEN IM TOURISMUS - BMWFW
PROJEKTTRÄGER | MORGENFURT WERNER

KURZBESCHREIBUNG

Urlaub in einem Erdhaus - das gibt es unseres Wissens weltweit nicht. Somit hatten wir ein Ziel. Ein innovatives Urlaubsprodukt - einzigartig und somit nicht vergleichbar. Gäste ansprechen, die umweltbewusst urlauben wollen.

AUSGANGSSITUATION

"Die 4A Philosophie" - Anders Als Alle Anderen! Immer auf der Suche nach etwas Neuem. Was gibt es noch nicht? Wie kann man Gebäude errichten ohne die Umwelt zu belasten, ohne die Böden zu versiegeln? Wie gelingt es uns ohne wahnsinnig teure Marketingmaßnahmen Menschen zu erreichen? Wie kann man mit einem außergewöhnlichen Produkt die Saison verlängern?
Die grundsätzliche Machbarkeit des (H)aus der Natur – Konzepts soll durch den Bau eines Prototypen (Musterhaus) erbracht werden. Mit diesen Erfahrungen sollen weitere Häuser entstehen.

Der bestehende Betrieb „Ferienhäuser Morgenfurt“ gliedert sich in Ferienappartements, einen Restaurationsbetrieb mit einem zusätzlichen Naturgastgarten und ein Buffet direkt am See. Die Lage am Westrand des Weissensees ist verkehrstechnisch gut angebunden und von der Straße gut einsehbar. Die Südhanglage mit etwa 15 Grad Neigung erlaubt von allen Punkten des Grundstücks Seeblick. Eine angrenzende landwirtschaftliche Fläche wurde bereits erworben und ein großer Parkplatz gebaut. Dieser kann für Gäste der neuen Häuser als auch für Besucherinnen und Besucher und Schaulustige genutzt werden. Bei einer Umwidmung in Bauland könnten hier auch weitere Erdhäuser entstehen.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Die Region Weissensee in Oberkärnten ist eine strukturell schwache Region und hat sich in den letzten Jahrzehnten als naturnahe Tourismus Ferienregion positioniert. Das Konzept der Erdhäuser wird sowohl von der Gemeinde Weissensee als auch von der Tourismusregion Nassfeld-Lesachtal-

Weißensee (NLW) unterstützt.

Der bestehende Betrieb soll unter Ausnutzung der vorhandenen Infrastruktur um zunächst zwei Erdhäuser erweitert werden. Für vier weitere Erdhäuser wird bereits erschließungstechnisch vorgesorgt. In weiterer Folge könnte auf den westlich gelegenen Erweiterungsflächen ein ganzes Feriendorf entstehen. Die Presse wird von sich aus auf uns aufmerksam: Reportagen und Storytelling ohne bezahlte Inserate. Menschen sollen über nachhaltiges Bauen nachdenken. Hier haben sie die Möglichkeit ein Erdhaus im Urlaub zu testen.
Der Gesamtbetrieb von Werner Morgenfurt wird durch dieses einzigartige Leuchtturmprojekt eine verstärkte Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit erlangen und kann den Betrieb wesentlich aufwerten. Dadurch wird vor allem in den Monaten Mai, Juni und September ein Zuwachs der Nächtigungszahlen der gesamten Infrastruktur erwartet. Die Ergebnisse des Prototypen werden laufend veröffentlich und im Marketing verwendet.

Nach der Entwicklungsphase des Konzeptes erfolgt die Umsetzung in vorerst zwei Häusern. Auf Basis dieser Erkenntnisse erfolgen Anpassungen und Adaptierungen sowie Abstimmungen mit der Gewerbebehörde. Nach Errichtung des ersten vollwertigen Hauses wird die Umsetzung nochmals für Folgehäuser evaluiert.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Innovationsgehalt aus Sicht der Gäste
Die Erdhäuser stehen stets in Einklang mit der Umgebung des Baugrundes und des touristischen Konzeptes der Region.

Unser Konzept schafft für den Gast ein komfortables, aber für ihn völlig neues und ganzheitliches Erlebnis. Kein Gipskarton, kein Plastik – stattdessen natürliche Verputze, teilweise mit Lehm, runde Holzfenster. In solch einer Architektur zu wohnen schafft nicht nur Behaglichkeit sondern auch eine klare Distanz zum Alltag – und das ist der Zweck eines Urlaubs.

Beispieltauglichkeit, Reproduzierbarkeit
In den letzten zwanzig Jahren konnte man beobachten, dass verstärkt Almhütten- und Feriendörfer gebaut wurden. Aufgrund eines gewissen Überangebots ist auch hier mittlerweile eine Sättigung und ein gewisser Preisdruck spürbar.

Regionale / Überregionale Ausstrahlung
Die Region Weissensee hat sich in den letzten Jahren erfolgreich im Bereich naturnaher und sanfter Tourismus positioniert, und kann dieses Image mit dem ersten Erdhaus zumindest im deutschsprachigen Raum ausbauen.

Vorteile durch Vernetzung mit anderen Wirtschaftszweigen
Konzeptionell bedingt wird in der Umsetzung mit regionalen Rohstoffen und ausschließlich mit regionalen (Kunst-) Handwerkern und Firmen gearbeitet. Der Gast erwartet sich in der Konsequenz auch die Verwendung von regionalen Produkten in Küche und Keller.

Buchungsrelevanz (Steigerung der Wertschöpfung)
Mit der schrittweisen Erweiterung eines bestehenden Hotelleriebetriebes oder dem Aufbau eines eigenständigen Feriendorfes mit einzigartigem Design werden die PR - Wirkung sowie die Auslastungen erhöht. Die Hoteliers können auf ein klares und schwer kopierbares Unterscheidungsmerkmal gegenüber der Konkurrenz verweisen.

Den bisherigen Reaktionen und Anfragen zufolge ist zu erwarten, dass bereits das erste (H)aus der Natur ein Ausflugsziel werden wird. Positive Auswirkungen auf das Tagesgeschäft in Restaurant und Ausflugslokal sind damit eng verbunden.

Mit dem (H)aus der Natur haben wir alle gesetzten Ziele erreicht.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Wirtschaftliche Stabilität (wirtschaftlicher Erfolg)
Rund 55 Prozent der deutschen Bevölkerung nehmen nachhaltige Tourismusangebote bewusst wahr und sind auch bereit pro Urlaubstag um 20 bis 30 Prozent mehr zu bezahlen. Wichtig dabei ist, dass es zu keinen Komforteinbußen kommt und die Nachhaltigkeit zu einem besonderen Erlebnis wird.

(Vgl.:
http://www.austriatourism.com/tourismusforschung/trends/nachhaltigkeit/urlauber-?und-?nachhaltigkeit/)

Die Positionierung als außergewöhnliches Feriendorf war Grundvoraussetzung um sich erfolgreich gegenüber dem herkömmlichen Preisdruck der Standard-Hotellerie zu entziehen. Der höhere Auslastungsgrad gegenüber üblichen Angeboten lässt das Potenzial eines Erdhaus-Feriendorfes erahnen.

Aber nicht nur außergewöhnliche Konzepte, sondern Feriendörfer im Allgemeinen sind im letzten Jahrzehnt im Vormarsch. Dies bestätigt auch eine neue Studie der Reka Feriendörfer. Entgegen durchschnittlichen Auslastungszahlen von rund 40 Prozent (siehe Statistik Austria) weisen Feriendörfer eine höhere Auslastung von durchschnittlich rund 60 Prozent aus. Dies ist mit ein Grund, warum Feriendörfer vermehrt den Vorzug gegenüber klassischen Hotelbauten erhalten. (Vgl.: Ansiedlung von Feriendörfern und Hotels, Berner Wirtschaft, Juni 2010)

Auswirkung auf Lebensbedingungen der Stakeholder (Einheimische, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etc.) “In Österreich selbst und auch auf internationalen Märkten steigt die Nachfrage nach nachhaltigem, sanftem und naturbezogenem Tourismus... Vor allem in alpinen Regionen wird das einfache Leben am Berg als Alternative zur Hektik des technisierten Alltagslebens empfunden und gerade deshalb auch sehr geschätzt.“ (Quelle: Muhar A., et al., 2006, S. 29)

Ökologische Nachhaltigkeit
Von weitem fallen Erdhügelhäuser in der Landschaft kaum auf. Der ökologische Schaden bei unserer Art des Bauens ist ebenfalls minimal. Damit reduziert man Bedenken hinsichtlich des Umwelt- und Landschaftschutzes und damit verbundene Widerstände. Die Eignung für den sanften Tourismus macht das Konzept vor allem für strukturschwache Regionen interessant. Begeisterte Urlauber die gerne wieder kommen. Menschen, die selbst privat ein Erdhaus bauen wollen uns sich bei uns die nötigen Infos holen. Die Saison wurde deutlich verlängert.

ERFAHRUNG

Mittlerweile wurden vier weitere Erdhaus-Suiten gebaut (Fertigstellung Juni 2021). Diese sind nun für zwei Personen (die ersten Erdhäuser waren für vier Personen). Es gibt nun keine Küche mehr in der Suite. Die Gäste frühstücken im Hotel.

www.morgenfurt.at

www.morgenfurt.at

www.morgenfurt.at

www.morgenfurt.at

www.morgenfurt.at

LINKS

3* Ferienwohnungen (http://www.morgenfurt.at)

DOWNLOADS

Beschreibung Erdhäuser (https://www.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2644)
Regionalitätspreis (https://www.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2645)